



Jubiläumskolloquium 15 Jahre **Ulmer Modell**

MITTWOCH
20. JANUAR 2016

Aula der Hochschule Ulm
Campus Prittwitzstraße 10
18:30 Uhr

EINLADUNG

Zum Wintersemester 2000/2001 durften die ersten Studierenden ihr duales Studium nach dem „Ulmer Modell“ aufnehmen. Durch die Zusammenarbeit der Unternehmen der Region, der IHK Ulm, der Robert-Bosch-Schule und der damaligen Fachhochschule Ulm ist ein einzigartiger Qualifizierungsweg entstanden, der eine berufspraktische mit einer akademischen Ingenieurausbildung verknüpft. Durch die Nutzung der Synergien konnte dabei der Anteil der beruflichen Ausbildung stark verkürzt werden. Am Ende dieses „dualen Studiums“ stehen den Unternehmen überaus fähige, praxisorientierte Ingenieure zur Verfügung, die bereits beim Berufsstart hervorragend im Unternehmen vernetzt sind.

Nach 15 Jahren ist es an der Zeit Rückschau zu halten und die Gemeinschaft, bestehend aus den Unternehmen, den Industrie- und Handwerksverbänden, den Berufsschulen und den Hochschulen Ulm und Neu-Ulm zu stärken.

Dies wollen wir mit Ihnen gemeinsam im Rahmen eines Jubiläumskolloquiums tun.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns sehr auf ihr Kommen am 20. Januar 2015.

Ihr
Prof. Dr. Volker Reuter, Rektor



PROGRAMM

18.30 Uhr Begrüßung
Prof. Dr. Volker Reuter, Rektor

GRÜNDERVÄTER

Das „Ulmer Modell“ innovativ und richtungsweisend
Dr. Peter Kulitz Präsident der IHK Ulm

Das „Ulmer Modell“ aus Firmensicht
Wolfgang Würth, Prokurist, Leiter Personal und Verwaltung, Max Weishaupt GmbH

Die Entstehung des „Ulmer Modells“ aus Sicht der Hochschule Ulm
Prof. Dipl.-Ing. Gerhard Bauer

ABSOLVENTEN

Das duale Studium nach dem Ulmer Modell im Rückblick
Dipl.-Ing. (FH) Johannes Auburger, AGCO Corporation

Vom Donautal hinaus in die Welt
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Bührle, Wieland-Werke AG

„Ulmer Modell“ – von Salach nach Detroit
Dipl.-Ing. (FH) Marcus Schurr, EMAG Maschinenfabrik GmbH

Studium und Berufsleben – zwischen Theorie und Realität
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Freudigmann, Stöferle Automotive GmbH

Arbeitsvorbereitung – aus der Theorie in die Praxis
Dipl.-Ing. (FH) Daniel Guter, Max Weishaupt GmbH

Noise & Vibration, auf dem Campus und an Bord
Dr.-Ing. Jochen Neher, MAN Diesel & Turbo SE

RÉSUMÉ UND AUSBLICK

Die Entwicklung des „Ulmer Modells“
Prof. Dipl.-Ing. Stephanus Faller, Hochschule Ulm



ANMELDUNG

Sie erleichtern uns die Organisation unserer Veranstaltung, wenn Sie sich bis zum **14. Januar 2016** anmelden unter: ihlein@hs-ulm.de

ORGANISATION

Prof. Stephanus Faller
Studiendekan Duales Studium
E-Mail: faller@hs-ulm.de

Frau Ihlein (Raum E 08)
Studierenden Service Center
Fon: 0731 50-28125; E-Mail: ihlein@hs-ulm.de

Hochschule Ulm
Campus Prittwitzstraße 10
89075 Ulm

AUSKLANG

ab 20:30 Uhr Musikalischer Ausklang mit der Band der Hochschule Ulm und Umtrunk vor der Aula.



Pro! Hochschule Ulm
Netzwerk der Alumni und Förderer e.V.